Fest im Terminkalender verankern

KÜNZELSAU Kün-Night-Live soll fixer Bestandteil im Veranstaltungsreigen der Stadt werden

Von unserem Redakteur **Thomas Zimmermann**

ie Idee zu dieser Veranstalaber viele Jahre wollte sie niemand umsetzen", sagt Gonzo. Erst ein Gespräch, das der Bandleader der Formation Gonzo 'N' Friends vor einiger Zeit mit Bürgermeister Stefan Neumann führte, brachte den Durchbruch.

Die Kün-Night-Live im Foyer des Künzelsauer-Rathauses war geboren. Am 16. April 2016 war Sydney Youngblood, der es mit seinem Top-Hit "If only I Could" in mehreren europäischen Ländern unter die Top 3 der Charts schaffte, bei der Auftaktveranstaltung zu Gast. Sein Auftritt zusammen mit Gonzo 'N' Friends lockte über 150 Besucher ins Rathaus. Auch der Rhythm- and-Blues-Sänger Dante Thomas trat schon im Foyer auf. "Das sind Promis die man sonst in Künzelsau nicht erleben kann und wir haben die Atmosphäre, die im Rathaus-Foyer entsteht, ganz neu kennengelernt", freut sich Pressesprecherin Elke Sturm. Da die Berner-Group als Sponsor der Veranstaltung auftritt, gibt es finanzielle Spielräume, was die Verpflichtung der Künstler betrifft.

Stellschrauben Seither trägt das Konzept der monatlichen Musikveranstaltung mit After-Work-Charakter, die inzwischen bereits 13 Mal über die Bühne ging. "Wir haben nur an einigen Stellschrauben gedreht und wollen die Kün-Night-Live mittelfristig fest im Veranstaltungskalender verankern", betont der städtische Marketingleiter Marco Klappenecker.

Fest fixiert wurde der erste Mittwoch jeden Monats als Tag der Veranstaltung. Der Beginn wurde auf 19 Uhr vorverlegt. "Schließlich müssen die Leute am nächsten Tag wieder arbeiten", erklärt Klappenecker. Neben alkoholfreien kalten Getränken, Bier, Wein und Cocktails werden auch kleine Snacks gereicht. "Beim Essen müssen wir noch den richtigen Weg finden", gibt Klappenecker zu. Hier schwankt der Geschmack des Publikums zwischen warmen Gerichten, Wraps, Sandwiches und Suppen.

Neu ist seit diesem Jahr, dass neben dem Künzelsauer Lokalmatador Gonzo 'N' Friends auch andere re- ben, sind alle zufrieden", ergänzt die Kün-Night-Live zusammen.



Die Band The Uniques kam im Februar beim Publikum gut an bei der Kün-Night Live.

gionale Bands aus Hohenlohe und dem Heilbronner Raum auftreten. Den Auftakt machte im Februar die Akustik-Rock-Band The Uniques, die auch schon bei der Landesgartenschau in Öhringen aufgetreten ist. "Es war für uns eine tolle Erfahrung, hautnah mit einem tollen Publikum. Das hat richtig Spaß gemacht", betont die Sängerin der Band Vivian Kalmbach.

Gravity Auch Sebastian Faber, genannt "Buddy", hat schon zusammen mit Gonzo im Foyer gesungen. Am 5. April tritt er nun erstmals mit seiner eigenen Band Gravity bei der Kün-Night-Live auf. "Es ist eine schöne Veranstaltung und wir versuchen natürlich an diesem Abend den Laden vollzukriegen", versichert der Sänger der Band. "Der Vorverkauf ist gut angelaufen, wenn wir mittelfristig für die Veranstaltungsreihe im Schnitt 150 Besucher ha-



Sebastian "Buddy" Faber tritt mit seiner Band Gravity bei der nächsten Kün-Night-Live am 5. April auf. Foto: privat

Marco Klappenecker. "Die Besucher, die da waren, sind begeistert. Die kommen auch immer wieder", fasst Elke Sturm die Resonanz auf

"In Künzelsau muss man einfach um das Publikum kämpfen", lautet das Fazit von Josip Krolo alias Gonzo, der seit Jahren in ganz Deutschland auftritt. Auch deshalb will sich eine After-Work-Party XXL.

Termine

Die nächsten Termine der Kün-

Fotos: Archiv/Zimmermann, privat

Night-Live im Foyer des Künzelsauer Rathauses stehen fest. Am 5. April spielt die Band Gravity, am 3. Mai und am 7. Juni werden Gonzo 'N' Friends in unterschiedlicher Besetzung auftreten. Im Juli und August macht die Veranstaltung Sommerpause, ehe es am 6. September weitergeht. Welche Band dann auftreten wird, steht noch nicht fest. Karten gibt es ab acht Euro im Vorverkauf, an der Abendkasse kostet der Eintritt zehn Euro. Ermäßigte Gruppenkarten gibt es ab fünf Personen. Die Veranstaltung beginnt je-

der Künzelsauer einen Traum erfüllen. "Ich möchte einmal ein Open-Air-Konzert im Atrium vor dem Rathaus geben", sagt der Sänger. Quasi

weils um 19 Uhr. zim